



## Nr. 8/9 / 3. September 2012

### Inhaltsübersicht

#### Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 145

#### Stellenausschreibungen

Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule 146

Ausschreibungen von Fachberaterstellen an einem Staatlichen Schulamt 146

Ausschreibung von Stellen eines Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraters/einer Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraterin für den Bereich der Grund- und Hauptschulen an einem Staatlichen Schulamt 147

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 148

#### Nichtamtlicher Teil

Petersberger Lehrgang im November „Eingeladen zum Fest des Lebens“ 149

Nachmittagsfortbildungen des Religionspädagogischen Seminars Augsburg im Schuljahr 2012/2013 150

Einladung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, Dillingen „Kompetenzorientiert unterrichten in der Grundschule: Deutsch und Mathematik“ 152

Fortbildungsprogramm 2012 / II des Deutschen Sportlehrerverbandes, Landesverband Bayern e. V. 154

Medienhinweise 156

## Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im jeweils angegebenen Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt
<b>Abschlussprüfung 2013 an Berufsfachschulen für Kinderpflege, im Sozialpädagogischen Seminar und an Berufsfachschulen für Sozialpflege</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 5. Juni 2012 Az.: VII.5-5 S 9500-3-7a.50 503	KWMBI Nr. 12/12 Seite 138
<b>Abschlussprüfung 2013 an Fachakademien für Sozialpädagogik</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 5. Juni 2012 Az.: VII.5-5 S 9500.6-8-7a.50 504	KWMBI Nr. 12/12 Seiten 138-139
<b>Schulversuch zum Einsatz von Computer-Algebra-Systemen im Mathematikunterricht an Fachoberschulen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 29. Mai 2012 Az.: VII.8-5 S 9641-6-7a.50 053	KWMBI Nr. 13/12 Seiten 150-151
<b>Gesetz zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen, des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes und weiterer Vorschriften</b> vom 9. Juli 2012	KWMBI Nr. 15/12 Seiten 206-218
<b>Rahmenvorschriften für die elektronische Aktenführung und das Übertragen und Vernichten von Papierdokumenten</b> Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 27. Juni 2012 Az.: B II 2 – G9/12-1	KWMBI Nr. 15/12 Seite 220
<b>Abschlussprüfung 2013 an Fachschulen für Heilerziehungspflegehilfe</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. Juni 2012 Az.: VII.5-5 S 9500-5-7a.56 034	KWMBI Nr. 13/12 Seiten 150-151
<b>Abschlussprüfung 2013 an Wirtschaftsschulen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 20. Juni 2012 Az.: VII.4-5 S 9500-4-7.52 208	KWMBI Nr. 13/12 Seiten 151-152

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule

An der Leo-von-Klenze-Schule, Staatliche Berufsschule II Ingolstadt, ist mit sofortiger Wirkung die Stelle

### des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin für die Schulverwaltung

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamte und Beamtinnen und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit einschlägiger Fachrichtung nachweisen.

Aufgabenschwerpunkte sind die Mitarbeit bei der Erstellung der Stundenpläne mit dem EDV-Programm „Untis“, die Erstellung der Vertretungspläne, die Mitwirkung bei der Pflege des Schulverwaltungsnetzes und bei der EDV-gestützten Schulverwaltung sowie die Mitwirkung bei der Einrichtung und Wartung einer schulischen Informations- und Kommunikationsplattform.

Erforderliche Qualifikationen sind u. a. die Fähigkeit und die Bereitschaft zur Teamarbeit, überdurchschnittliche Belastbarkeit und fundierte EDV-Kenntnisse.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Es wird erwartet, dass der künftige Funktionsinhaber/die künftige Funktionsinhaberin seine/ihre Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Bewerbungen sind bis **spätestens 27. September 2012** mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Herrn Ltd. RSchD Eberl, einzureichen.

Zu den Bewerbungen ist vom Schulleiter/von der Schulleiterin bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Die Schulleitungen werden gebeten, die Ausschreibung den Lehrkräften durch Aushang im Lehrerzimmer bekannt zu geben.

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Musik (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Musik (MS) zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Gesuche:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/  
des Bewerbers: **4. Oktober 2012**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen  
Staatlichen Schulamt: **11. Oktober 2012**
3. bei der Regierung von Oberbayern  
(Frau Ltd. RSchDin Blank) **18. Oktober 2012**

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Ausschreibung einer Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Gesuche:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/  
des Bewerbers: **4. Oktober 2012**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen  
Staatlichen Schulamt: **11. Oktober 2012**
3. bei der Regierung von Oberbayern  
(Frau Ltd. RSchDin Blank) **18. Oktober 2012**

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Ausschreibung von Stellen eines Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraters/einer Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraterin für den Bereich der Grund- und Hauptschulen an einem Staatlichen Schulamt

Bei den Staatlichen Schulämtern

Altötting	<b>neue Ausschreibung</b>
München Stadt	
Mühldorf	

Bad Tölz	<b><u>erneute</u> Ausschreibung</b>
Dachau	
Landsberg a. Lech	

ist **jeweils** die Stelle **eines Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraters/einer Medienpädagogisch-informationstechnischen Beraterin** zu besetzen.

Die Stellen werden hiermit zur allgemeinen Bewerbung für Grund- und Hauptschullehrer ausgeschrieben. **Bitte geben Sie an, für welches Schulamt die Bewerbung gilt.** Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

Bei der Stellenbesetzung werden Bewerber/Bewerberinnen in nachfolgender Reihenfolge berücksichtigt:

1. Lehrkräfte mit abgeschlossenem Erweiterungsstudium der Medienpädagogik oder gleichwertiger universitärer Ausbildung (Anerkennung durch das Staatsministerium).
2. Lehrkräfte, die sich nachweislich auf die Prüfung im Erweiterungsstudium Medienpädagogik vorbereiten. Sie sollten fähig sein, Unterrichtskonzepte unter Einbindung der neuen Medien zu entwickeln, besonderes Interesse an medienerzieherischen Themen zeigen und diese Themen überzeugend in Fortbildung und Beratung vermitteln können.
3. Lehrkräfte, die Erfahrung in der Umsetzung medienpädagogischer und informationstechnischer Beratung besitzen und dazu bereits erfolgreich Fortbildungen durchgeführt haben.

Gewünschte Kenntnisse und Erfahrungen in folgenden Bereichen:

- fundierte informationstechnologische Kenntnisse
- Medienerziehung/-pädagogik
- Erstellung eigener Medien
- Fortbildungstätigkeit im Bereich Medienpädagogik oder angrenzender Fachbereiche

Termine für die Vorlage der Gesuche:

1. beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers/der Bewerberin: **4. Oktober 2012**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **11. Oktober 2012**
3. bei der Regierung von Oberbayern (Frau Rektorin Andrea Pelters): **18. Oktober 2012**

Auf die grundsätzlichen Voraussetzungen für diese Stelle wird auf die KMBek vom 26. Juni 2007 (Az.: III.4-5 S 1356-5.41 867), KWMBI 1 2007 S. 282 StAnz 2007 Nr. 32 verwiesen.

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen

### Förderschulen:

Schule	Schulart	Schulleferent/in	Schülerzahl	Planstelle	Bes.-Gr.	frei ab/seit
<b>Erneute Ausschreibung</b> 1975 Christophorus-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum Partenkirchner Str. 36 82490 Farchant	SFZ	Frau SoRin Löschberger	201	Sonderschulrektor/in	A 15 Z	01.08.12

#### **Erforderlich:**

Beamte/Beamtinnen mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Förderschulen der Fachrichtungen Lernbehinderten-, Sprachbehinderten-, Verhaltensgestörtenpädagogik oder Geistigbehindertenpädagogik, mehrjährige Mitarbeit bzw. Erfahrung in der Schulleitung/Seminarleitung; vertiefte EDV-Kenntnisse (Excel, WinLD und WinSD).

#### **Erwünscht:**

Vertiefte Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Förderdiagnostik; Gutachtenerstellung und Beratung sowie in den Aufgabenbereichen der Mobilien Dienste; Kenntnisse in der Steuerung von Schulentwicklungsprozessen und Innovationsfreude; Erfahrung in der Kooperation mit der Regelschule und Koordination von Netzwerken. (Bitte beachten Sie die aktuelle Wartezeit für die Wiederbesetzung.)

### Termin für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg

Staatliche Sonderschullehrkräfte richten ihre Bewerbung auf dem Dienstweg bis zum **28. September 2012** an die Regierung von Oberbayern, Frau RSchDin Layana Mayer-Lengsfeld.

### Wichtige Hinweise:

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

1. KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 bis 70, [www.verkuendung-bayern.de](http://www.verkuendung-bayern.de) → KWMBI → Nr. 08/2011

2. KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht in KWMBI 2/2007, S. 7, [www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de) → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2

3. „**Teilzeitbeschäftigungen von Funktionsträgern**“, veröffentlicht im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 6/2007 (Einlegeblatt), [www.regierung.oberbayern.bayern.de](http://www.regierung.oberbayern.bayern.de) → Amtliche Bekanntmachungen → Oberbayerischer Schulanzeiger → 2007 → Nr. 6

4. „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, [www.verkuendung-bayern.de](http://www.verkuendung-bayern.de) → GVBI (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

Ein Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A) ist bei der Bewerbung vorzulegen. Als Deckblatt zum Portfolio verwenden Sie bitte das Formblatt „Portfolio über die Vorqualifikation als Schulleiter/in“ <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit in der angestrebten Funktionsstelle in der Regel als **Konrektor/in mindestens zwei Jahre**, als **Rektor/in mindestens drei Jahre** ausübt. Ausnahmen: Bewerbung an der gleichen Schule bzw. als Seminarrektor/in oder Beratungsrektor/in (Schulpsychologie/Beratungslehrkraft). Ziffer 5.5.1.1d) und e) der Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke vom 18.3.2011 bleiben davon unberührt.

Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber grundsätzlich nur berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen.

#### **Zur Beachtung:**

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus **allen** bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke :

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

[http://www.regierung.schwaben.bayern.de/AufgabenBereich\\_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php](http://www.regierung.schwaben.bayern.de/AufgabenBereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php)

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## **Petersberger Lehrgang im November**

### **„Eingeladen zum Fest des Lebens“ – Mit Liedern von Kathi Stimmer-Salzeder dem Geheimnis der Eucharistie auf die Spur kommen –**

#### **Anmeldung über FiBS (Az: A021-40.1/12/76)**

Die bekannte Liederschöpferin für neues geistliches Liedgut Kathi Stimmer-Salzeder verbindet in ihren Liedern tiefgehende Texte mit begeisternden Melodien, die von der Faszination des Glaubens erzählen und mitreißen. Die zentrale Feier des Christentums, die Eucharistie, wird in ihren Liedern aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Diesen wollen wir theologisch nachgehen, unterrichtliche Möglichkeiten erkunden und Impulse für die Praxis ausprobieren. Referenten dafür sind I. Heindlmeier-Bauer und Dr. H. J. Steichele.

Das Singen der Lieder soll dabei natürlich nicht zu kurz kommen. Hauptreferentin ist am Freitagnachmittag Kathi Stimmer-Salzeder, Liederschöpferin, Autorin von Singspielen (z. B. Emmaus, Franziskus, Im Garten des Lebens), Verlegerin, Trägerin des oberbayerischen Kulturpreises 2010. Weitere Informationen sind zu finden unter: [www.musik-und-wort.de](http://www.musik-und-wort.de)

Die Fortbildung wird wieder umrahmt sein von spirituellen, religionspädagogischen und musischen Angeboten.

**Ort:** Katholische Landvolkshochschule Petersberg,  
Bischof-Neuhäusler-Straße,  
85253 Erdweg (Dachau)

**Beginn:** Donnerstag, 8. November 2012, 17:00 Uhr

**Ende:** Samstag, 10. November 2012, 13:00 Uhr

**Anmeldeschluss:** **11. Oktober 2012**

**Kosten:** Es wird eine Eigenbeteiligung von 40 € erhoben. Bei Stornierung (ab dem 18.10.2012) ist eine Stornierungsgebühr von 30 € zu zahlen. Fahrtkosten werden nicht übernommen.

## Nachmittagsfortbildungen des Religionspädagogischen Seminars Augsburg im Schuljahr 2012/2013

### Religionspädagogische Nachmittagsfortbildungen im 1. Schulhalbjahr 2012/2013

**„Weil jede/r was zu sagen hat!“ – Die Bibel zur Sprache bringen**  
*Bibliologische Elemente im RU der Grund- und Mittelschule*

**Dorothea Kleele-Hartl, Gemeindeferentin / Religionslehrerin i. K.**  
(Zertifizierte Trainerin des Netzwerkes Bibliolog / Ausbildung in Gestaltarbeit)

Termin	Konferenzort
Mo. 08.10.12	Dinkelsbühl/Dürrwangen/ Nördlingen
Do. 11.10.12	Starnberg/Weilheim
Mo. 12.11.12	Dillingen/Donauwörth/ Höchstädt
Do. 15.11.12	Aichach
Mo. 26.11.12	Neuburg/Pfaffenhofen/ Schrobenhausen
Mo. 03.12.12	Krumbach
Mo. 10.12.12	Lindau
Mo. 14.01.13	Neu-Ulm/Illertissen

**Noach und Abraham – Schwierige Texte des Alten Testaments**

*Theologische und unterrichtspraktische Anregungen für den RU in der Grund- und Mittelschule*

**Kathrin Kутtenkeuler, Seminarrektorin i. K.**

Termin	Konferenzort
Do. 08.11.12	Kaufbeuren
Mo. 12.11.12	Kempten
Do. 15.11.12	Augsb.-Stadt/Augsb.-Nord/ Bobingen
Do. 22.11.12	Memmingen/Mindelheim
Mo. 26.11.12	Landsberg
Do. 29.11.12	Füssen/Marktoberdorf/ Schongau
Di. 04.12.12	Benediktbeuern
Mo. 10.12.12	Sonthofen

**Einen Kirchenraum mit Schülern entdecken**

*Kirchenpädagogische Anregungen für den RU an Grund- und Mittelschulen*

**Johanna Spengler-Haug, Bildungsreferentin, Kloster Roggenburg**

Termin	Konferenzort
Mo. 08.10.12	Günzburg (Dillingen/Neu-Ulm)

**Religionspädagogische Nachmittagsfortbildungen im 2. Schulhalbjahr 2012/2013**

**„Weil jede/r was zu sagen hat!“ – Die Bibel zur Sprache bringen**  
*Bibliologische Elemente im RU der Grund- und Mittelschule*

**Dorothea Kleele-Hartl, Gemeindereferentin / Religionslehrerin i. K.**  
 (Zertifizierte Trainerin des Netzwerkes Bibliolog / Ausbildung in Gestaltarbeit)

Termin	Konferenzort
Mo. 04.03.13 Kempten	Maria-Ward-Realschule, Hoffeldweg 12, 87439 Kempten
Mo. 11.03.13 Augsb.-Stadt/ Augsb.-Nord/Bobingen	Friedrich-Ebert-Mittelschule, Friedr.-Ebert-Str. 18, 86199 Augsburg
Do. 14.03.13 Landsberg	Fritz-Beck-Mittelschule, Joh.-Ferstl-Str. 16, 86899 Landsberg/Lech
Mo. 18.03.13 Memmingen/Mindelheim	Edith-Stein-VS Memmingen-Ost, Kneippstr. 22, 87700 Memmingen
Mo. 29.04.13 Kaufbeuren	Pfarrzentrum St. Martin, Spitaltor 4, 87600 Kaufbeuren
Do. 02.05.13 Füssen/Marktoberdorf/ Schongau	Mittelschule Marktoberdorf, Mühlsteig 29, 87616 Marktoberdorf
Mo. 13.05.13 Benediktbeuern	VS (GS + MS), Ludlmühlstr. 17, 82671 Benediktbeuern
Do. 06.06.13 Sonthofen	Mittelschule Immenstadt, Grüntenstr. 8, 87509 Immenstadt

**Noach und Abraham – Schwierige Texte des Alten Testaments.**  
*Theologische und unterrichtspraktische Anregungen für den RU in der Grund- und Mittelschule*

**Kathrin Kутtenkeuler, Seminarrektorin i. K.**

Termin	Konferenzort
Mo. 11.03.13 Starnberg/Weilheim	Benedictus-Realschule, Hauptstr. 12 und 14, 82327 Tutzing
Do. 14.03.13 Krumbach	Mittelschule Krumbach, Talstr. 70, 86381 Krumbach
Do. 21.03.13 Dillingen/Donauwörth/ Höchstädt	Mittelschule Höchstädt, Prinz-Eugen-Str. 12, 89420 Höchstädt
Do. 11.04.13 Aichach	Ludwig-Steub-VS Aichach (GS), Ludwigstr. 22, 86551 Aichach
Mo. 15.04.13 Lindau	Kath. Pfarrheim, Austraße, 88161 Lindenberg
Mo. 22.04.13 Günzburg	Alois-Kober-Volksschule (GS), Am Kötzbach 2, 89359 Kötz
Do. 25.04.13 Neuburg/Pfaffenhofen/ Schrobenhausen	VS Karlshuld (GS + MS), Schulstr. 1, 86668 Karlshuld
Mo. 29.04.13 Dinkelsbühl/Dürrwangen/ Nördlingen	Pfarrheim Fremdingen, Kirchberg 10, 87742 Fremdingen
Mo. 13.05.13 Neu-Ulm/Illertissen	VS Vöhringen-Nord (GS), Falkenstr. 23, 89269 Vöhringen

**Für alle Fortbildungen gilt übereinstimmend: Beginn: 15:00 Uhr – Ende: 17:00 Uhr.**  
**Unterlagen werden bei den Konferenzen ausgehändigt.**

## **Einladung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, Dillingen**

### **„Kompetenzorientiert unterrichten in der Grundschule: Deutsch und Mathematik“**

**Am Freitag, 9. November 2012 und  
am Samstag, 10. November 2012**

wird an der Akademie in Dillingen in Kooperation mit der  
TU und der LMU München eine Tagung zum Thema

### **„Kompetenzorientiert unterrichten in der Grundschule: Deutsch und Mathematik“**

angeboten. Sie will Lehrkräften und Schulleitungen der  
Grundschulen Gelegenheit geben, sich über Unterrichts-  
konzepte für einen an den Bildungsstandards orientierten  
Unterricht zu informieren, sich auszutauschen und neue  
Impulse für kompetenzorientierte Lern- und Leistungsauf-  
gaben zu erhalten.

Ein vielfältiges Angebot an Vorträgen und Workshops soll  
dazu anregen, den Unterricht in Deutsch und Mathematik  
von den Lern- und Entwicklungsbedingungen der Kinder  
her zu planen und eine neue Lernkultur zu etablieren.

Sie haben Interesse?

**Anmeldung:** über FIBS (<http://www.fortbildung.schule.bayern.de>)

**Lehrgang Nr. 83/271**

**Kosten:** staatliche bayerische Teilnehmer: 50 €  
sonstige Teilnehmer: 99 €

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

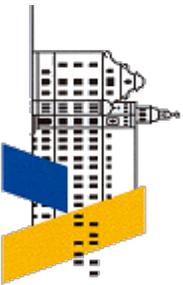
Dr. Paul Olbrich  
Direktor

**– Programm siehe nächste Seite –**

# Großveranstaltung 83/271: „Kompetenzorientiert unterrichten in der Grundschule: Deutsch und Mathematik“ am 9./10.11.2012

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

**Freitag, 9.11.2012**

14.00 – 14.30 Uhr		<b>Begrüßung/Organisatorisches/Überblick über das Programm der Kooperationsveranstaltung (ALPT/UW/LMU)</b> Dr. Simone Hell/Tanja Schremmer/Prof. Dr. Kristina Reiss/Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan				 <p><b>Leitung:</b>                  Dr. Simone Hell      Prof. Dr. Kristina Reiss                  Tanja Schremmer      Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan</p>	
14.30 – 15.30 Uhr		<b>Dialogvortrag: „Was heißt kompetenzorientiertes Unterrichten in der Grundschule?“</b> Prof. Dr. Kristina Reiss/Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan					
<b>K A F F E E P A U S E</b>							
16.00 – 17.30 Uhr		Workshop „Zahlen und Operationen“	Workshop „Raum und Form“	Workshop „Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit“	Workshop „Sprechen und Zuhören“	Workshop „Schreiben“	Workshop „Lesen – mit Texten und Medien umgehen“
17.30 – 19.00 Uhr		<b>A B E N D E S S E N</b>					
19.00 – 20.30 Uhr		<b>Impuls-Referat mit Erfahrungsaustausch: Fächerverbindendes Arbeiten – Möglichkeit oder Vision?</b> Prof. Dr. Kristina Reiss/Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan					
Erfahrungsaustausch ab 20.30 Uhr		<b>ERFAHRUNGSAUSTAUSCH IM AKADEMIEKELLER (FAKULTATIV)</b>					
<b>Samstag, 10.11.2012</b>							
9.00 – 10.30 Uhr		Workshop „Zahlen und Operationen“	Workshop „Raum und Form“	Workshop „Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit“	Workshop „Sprechen und Zuhören“	Workshop „Schreiben“	Workshop „Lesen – mit Texten und Medien umgehen“
10.30 – 11.00 Uhr		<b>K A F F E E P A U S E</b>					
11.00 – 12.15 Uhr		<b>Marktplatz der Ideen: „Workshops präsentieren sich“</b> Teilnehmer oder Workshopleiter/Moderation: Dr. Simone Hell/Tanja Schremmer					
12.15 – 12.30 Uhr		<b>Verabschiedung</b> Dr. Simone Hell/Tanja Schremmer/Prof. Dr. Kristina Reiss/Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan					

## Fortbildungsprogramm 2012 / II des Deutschen Sportlehrerverbandes, Landesverband Bayern e. V.

Der Deutsche Sportlehrerverband – Landesverband Bayern – bietet Sportlehrkräften, Lehrkräften mit Qualifikation Sport, auch Studienreferendaren/-innen, Lehramtsanwärtern/-innen und Lehrkräften, die mit und ohne Qualifikation Sportunterricht erteilen, aber auch Erziehern/-innen im Vorschulbereich, Sozialpädagogen/-innen, Förderlehrern/-innen usw. Fortbildungsveranstaltungen in der unterrichtsfreien Zeit an.

Eine Übersicht über das aktuelle Angebot der LFB-Maßnahmen des Schuljahres 2012 / II dient Ihrer Information. Diese aktuellen schulformspezifischen Angebote der Lehrerfortbildung dienen der Festigung, Erweiterung und Verbesserung der pädagogischen, sportfachlichen und unterrichtsbezogenen Kompetenzen, insbesondere auch dem Erwerb und der Förderung von bewegungs-, spiel- und sporterzieherischen Fähigkeiten. Diese gilt es zu bewahren, in Lehrerfortbildungsveranstaltungen (LFB-Maßnahmen) zu erweitern und zu verbessern. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Bestätigungen zur Vorlage bei ihren Schulen bzw. Einrichtungen. Sie dienen auch als Belege für Werbungskosten (Lehrerfortbildung – LFB).

### Fortbildungsprogramm 2012 / II (Änderungen vorbehalten!)

LFB-Nr.	Kurztitel	Termin	Melde-schluss
LFB 05	<p><b>Rhythmische Sportgymnastik Tanztraining, Tanzchoreographie nach aktueller Musik</b></p> <p>Rhythmische Sportgymnastik: Methodische Erarbeitung kurzer und ausdrucksvoller Kombinationen in Verbindung mit tänzerischen Elementen. Aus der Zusammenstellung entsteht eine Gesamtkombination für mögliche Präsentationen – <b>Referentin: Frau Petra Beck</b></p> <p>Tanztraining, Tanzchoreographie nach aktueller Musik: Erarbeiten und Üben von Kombinationen und Choreographien – <b>Referentin: Frau AORin Dr. B. Bracher</b></p> <p><b>Veranstaltungsort:</b> Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg, Gebbertstr. 123, 91058 Erlangen</p> <p><b>Die Lehrgänge der Referentinnen werden im Wechsel angeboten. Eine Anzahl von mindestens 40 Teilnehmerinnen ist notwendig, um das Programm für zwei Gruppen im Wechsel durchführen zu können.</b></p>	29.09.12	<b>17.09.12</b>

LFB-Nr.	Kurztitel	Termin	Melde-schluss
LFB 06	<p><b>Volleyball und Beachvolleyball in der Schule</b></p> <p>Spielerisches Erlernen unter motivationalen Aspekten, spielerische Einführung in die technisch-taktischen Grundelemente</p> <p><b>Referent: J. Wolf, OStR am Asamgymnasium</b>, Mitglied im Lehrteam des DVV, BVV sowie des StMUK, Referent in der VB-Trainerausbildung</p> <p><b>Veranstaltungsort:</b> ASV Dachau, Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau</p>	13.10.12	<b>24.09.12</b>
LFB 07	<p><b>Herbstferienlehrgang in Hintertux (mehrtägig!)</b></p> <p><b>„Schneegleitsportarten“</b> <b>Ski alpin in der Schule – Fahrsicherheit! Schwerpunkte des neuen Lehrplans des DSkiLV und die methodische Umsetzung</b></p> <p>Die <b>Anreise</b> am 27.10.2012 ist bis 18 Uhr, die <b>Abreise</b> am 30.10.2012 um ca 18 Uhr oder auch am 31.10.2012 vorgesehen.</p> <p><b>Referenten: Frau Rosina Ehrhardt</b>, ADin am Sportzentrum der Uni Regensburg und <b>Thomas Ehrhardt</b>, staatl geprüfte Skil., Lehrteam der Uni Regensburg</p> <p><b>Veranstaltungsort:</b> Hotel Tirolerhof – A Lanersbach/Tuxertal</p>	27.10.12 bis 30.10.12	<b>11.10.12</b>
LFB 08	<p><b>Tanz in der Schule</b></p> <p>Tanztraining – Erlernen von Kombinationen und Erarbeiten von Choreographien</p> <p><b>Referentin: Caroline Schranz</b>, LASS a. d. J.-Rieder-RS Rosenheim, früher: Mitarbeiterin von Frau AORin Dr. B. Bracher, ISS der Uni Erlangen-Nürnberg</p> <p><b>Veranstaltungsort:</b> Sporthalle – EGG-LG – Schulanlage Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München</p>	10.11.12	<b>22.10.12</b>

**Hinweis für alle Veranstaltungen:**

Zuschüsse des Bayer. Staatsministeriums und Eigenmittel des DSLV-LV Bayern ermöglichen stark reduzierte Gebühren bei den Fortbildungsveranstaltungen! Die Zuschüsse für Mitglieder sind bereits in den reduzierten Lehrgangsgebühren enthalten.

**Weitere Informationen** erhalten Sie unter  
Tel. 089 6492200 oder E-Mail: [dslv-bayern@t-online.de](mailto:dslv-bayern@t-online.de)

## Medienhinweise

### Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Dr. Kaiser/Pangerl

#### **Die Schulordnung der Volksschule**

#### **Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und Volksschulordnung (VSO) – Loseblatt-Kommentar**

Topaktuell in dieser Lieferung ist die Neukommentierung der Kennzahl 20.03 mit den schulorganisatorischen Vorschriften zur Umsetzung der Inklusion; ebenso wird mit der Neukommentierung von 20.12 begonnen. Der Teil C wird ergänzt durch die aktuelle Bekanntmachung zur Initiative Bildungsregionen in Bayern und den Antragsmustern für die verlängerte Mittagsbetreuung.

122. Lieferung, 94 Seiten, 1. Juli 2012, 49,80 €

Wüstendörfer

#### **Schulfinanzierung in Bayern – Finanzhilfen im Bildungsbereich**

Den Schwerpunkt der Ergänzungslieferung bilden die Änderungen im BaySchFG durch das Gesetz zur Änderung des BayEUG, des BaySchFG und weiterer Vorschriften vom 9. Juli 2012 (GVBI S. 433).

Neben überwiegend redaktionellen Anpassungen infolge der rechtlichen Verankerung von Grund- und Mittelschule als eigenständigen Schularten enthält das Änderungsgesetz einige Flexibilisierungen kommunaler Zusammenarbeit sowie im Privatschulbereich Straffungen der Übergangsregelungen zum Versorgungszuschuss.

Die Bekanntmachung zur Mittagsbetreuung und verlängerten Mittagsbetreuung an Grund- und Förderschulen wurde neu gefasst. Weitere Anpassungen sind in der SchBefV (Familienbelastungsgrenze) sowie in den FA-ZR (Kostenrichtwerte) erfolgt.

Da Fragen im Kontext von Werbung und Sponsoring in jüngster Zeit an Bedeutung gewonnen haben, wurden in einem neuen Teilbereich „Sponsoring“ maßgebliche Auszüge aus BayEUG und Schulordnungen sowie relevante Vollzugshinweise in die Sammlung aufgenommen.

37. Lieferung, 78 Seiten, 1. August 2012, 46,90 €